

Winterferien in den Bergen

Das Magische der Winterzeit ist die friedvolle Stille, die sich mit der Schneedecke über alles legt.	51
Die Natur bereitet sich rechtzeitig darauf vor, einen erholsamen Schlaf zu geniessen. Igel und Bären futtern sich eine beachtliche Speckschicht an,	101
Eichhörnchen und andere Nager betreiben Lagerhaltung. Das können wir Menschen gut nachvollziehen, denn so ähnlich handhaben wir es ja auch. Laubbäume - und hier die Obstbäume im Besonderen - zeigen uns eine andere Art der Vorbereitung auf einen guten	151
Schlaf: Das Tagwerk wird abgeschlossen und alles Belastende abgelegt. Sind die Früchte gereift und damit die nachfolgende Generation gesichert, trennt sich der Baum vom Laub, wie der Mensch von seinem Anzug. Winterzeit ist Ruhezeit.	201
Meine Frau und ich lieben die schneereichen Winter in den Bergen. Seit vielen Jahren reisen wir zum Jahreswechsel für 5 Wochen in ein kleines Dorf im Bayrischen Wald, nach Buchenau. Die solide Gastlichkeit und die natürliche Stille in der Nacht	247
sind eigentlich unbezahlbar. Für Spaziergänge in der weiblichen Landschaft werden jeden Morgen die Loipen frisch eingefahren. Wir fühlen uns dort wohl.	295
Unsere Kinder und Enkel wollen leuchtende Weihnachtsmärkte, steile Abfahrten und fröhliche Feiern am Abend. Sie fahren in die Urlaubsorte, wo die Pisten notfalls mit Kunstschnee gesichert werden und haben dort viel Spass. Wir haben alle einen	345
schönen Winter, und daheim hören wir begeistert die Erzählungen über die aufregenden Erlebnisse der Jungen.	397
	449
	498
	549
	599
	649
	699
	731
	783
	832
	882
	932
	977
	1029
	1082
	1130
	1177
	1229
	1280
	1330
	1373
	1425
	1476
	1481